

Institut für Jüdische Studien der Universität Basel

*In Zusammenarbeit mit:*

CIS, Center for Comparative and International Studies der ETH und der Uni Zürich

swisspeace – Schweizerische Friedensstiftung Bern

Institut für Soziologie der Universität Basel

## Prof. Dr. Shlomo Ben-Ami

Ehemaliger Aussenminister des Staates Israel

**Der Nahe Osten im Zeitalter globaler Konflikte**  
*The Middle East in a time of global conflicts*

**Basel, Bern und Zürich**  
**4. – 6. Dezember 2006**

*Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe*

**Jewish / Civil / Society / Projects**

## Veranstaltungen

### Basel: Montag, 4. Dezember 2006

19.30 Uhr im Kollegienhaus der Universität Basel, Hörsaal 001

**"Europe, Israel, America:  
A Triangle of complexes or divergent Interests?"**

Einführung: Prof. Dr. Jacques Picard

Veranstalter: Institut für Jüdische Studien und Institut für Soziologie

### Bern: Dienstag, 5. Dezember 2006

19:30 Uhr an der Universität Bern (Hochschulstr. 4) Raum 220

**"The End of Unilateralism:  
What Next in the Israeli-Palestinian Peace Process?"**

Einführung: Prof. Dr. Laurent Goetschel

Veranstalter: swisspeace – Schweizerische Friedensstiftung

### Zürich: Mittwoch, 6. Dezember 2006

17:15 Uhr im Hauptgebäude der ETH Zürich, Hörsaal E5

**"Europe, Israel, America:  
A Triangle of complexes or divergent Interests?"**

Einführung: Prof. Dr. Simon Hug

Veranstalter: CIS, Center for Comparative and International Studies der ETH und der Universität Zürich

## Shlomo Ben-Ami



Prof. Dr. Shlomo Ben-Ami ist ein kompetenter Beobachter der nahöstlichen und der westlichen Welt.

In Marokko geboren und aufgewachsen, wanderte er nach Israel aus. Er studierte Geschichte an der Universität Tel Aviv und an der Universität Oxford.

Prof. Ben-Ami lehrte an der Universität Tel Aviv und war dort Vorsteher des Departements für Geschichte.

Von 2000 bis 2001 war er Minister für Innere Sicherheit sowie Aussenminister des Staates Israel. Unter Ministerpräsident Ehud Barak nahm er massgeblich an den Taba- und den Camp David-Verhandlungen teil, die zu den so genannten Clinton-Parametern führten. Diese dürften für weitere Friedensverhandlungen erneut wegweisend sein.

Heute lehrt Professor Ben-Ami in Tel Aviv sowie in Madrid und ist Vizepräsident des Toledo International Institute for Peace in Spanien.

Professor Shlomo Ben-Ami hat mehrere Bücher zur Geschichte Spaniens und des westlichen Mittelmeerraumes in der Moderne sowie Bücher zum Nahostkonflikt und den israelisch-palästinensischen Verhandlungen publiziert.



uni | eth | zürich  
Center for Comparative and International Studies (CIS)

swiss  
peace

**Wir danken für die Unterstützung:** Hanadiv Charitable Foundation, Marc-Rich-Foundation, Adolf- und Mary-Mil-Stiftung

**Wir danken folgenden Partnern:**

Christlich-Jüdische Arbeitsgemeinschaft, Forschungsstelle für Judaistik der Universität Bern, Gesellschaft Schweiz-Israel, Israelitische Gemeinde Basel, Israelitische Cultusgemeinde Zürich, Jüdische Gemeinde Bern, Jüdische Liberale Gemeinde Zürich, Zürcher Lehrhaus & Stiftung für Kirche und Judentum

**Wir danken** Frau Prof. Dr. Idith Zertal, Tel Aviv und Basel, für die freundliche Vermittlung

### Jewish / Civil / Society / Projects

organisiert Veranstaltungen in der Schweiz und fördert wissenschaftliche Forschungen zu Themen und Zeitfragen, die das Verhältnis von jüdischer Kultur und globaler Plurikultur betreffen.

Vorgesehen sind unter anderem Themen wie: „Memory, Identity, and Civil Society“ und “New Agendas: Europe, Judaism, Israel”

Leitung: Prof. Dr. Jacques Picard  
Assistenz: Lic. phil. Jonathan Kreutner

Kontakt: jonathan.kreutner@unibas.ch  
Details unter: jewishstudies.unibas.ch

*“Between Jewish Culture and Global Pluriculture”*